

Podcastgestützte Berufsorientierung

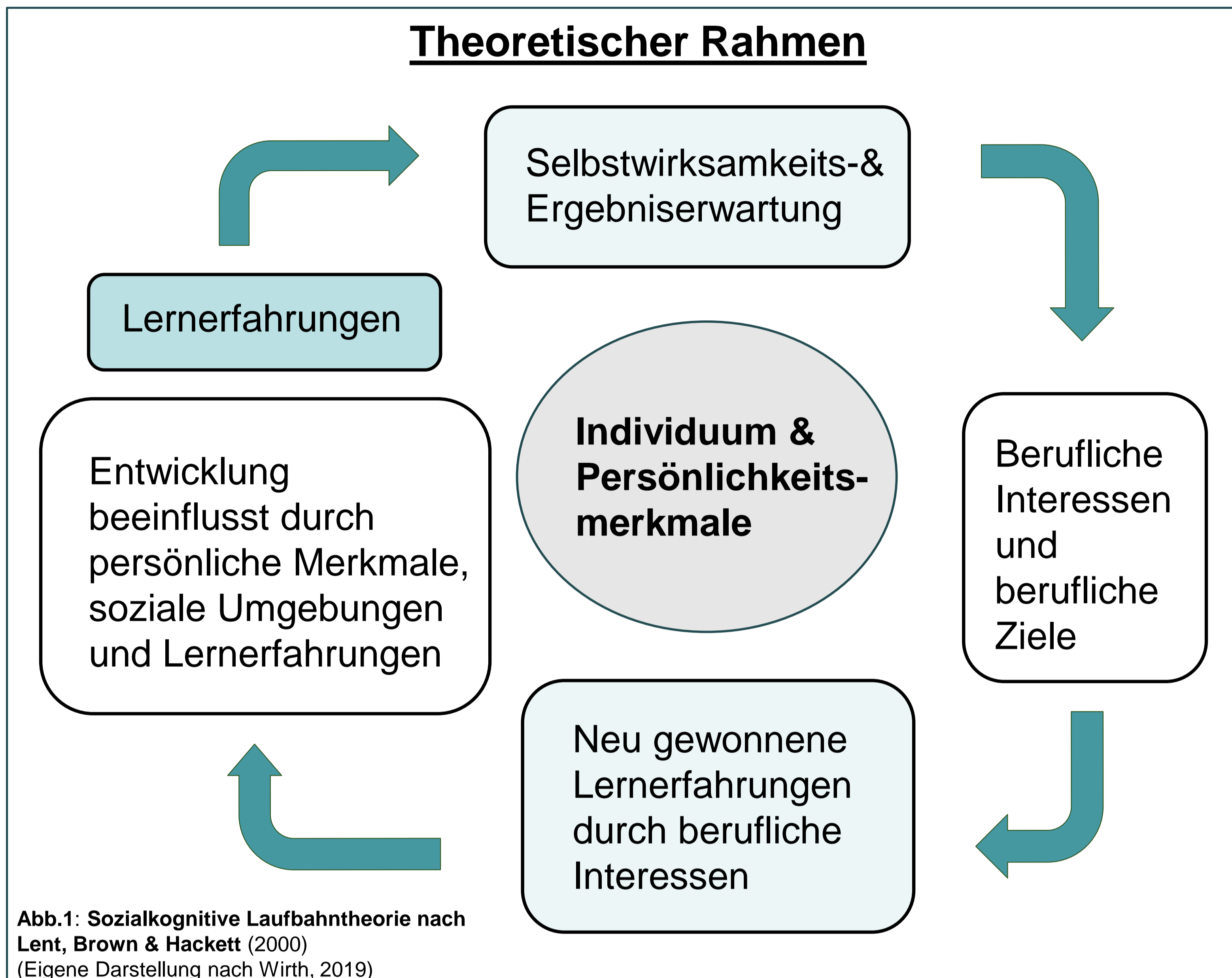
Problemaufriss

- Entfall der Praktika in der Klasse B1E
- Mangelnde Kompensationsmöglichkeiten seitens der Schule
- Ziel: **Förderung der Berufsorientierung**

Forschungsfrage
Inwiefern wird die Berufsorientierung der Schüler*innen der Klasse B1E durch Podcasts zur Vorstellung verschiedener Berufe unterstützt?

Forschungsaspekte und Ziele des Projektes

- Voraussetzungen/ Rahmenbedingungen → Sinnvolle Unterstützung der Berufsorientierung
- Aufbau Beschaffenheit Umsetzung → Berufe ansprechend und interessant für Zielgruppe vorstellen
- Geeignete Ergänzung zu alternativen schulischen Angeboten → Podcastgestützte Berufsorientierung als nachhaltiges, ergänzendes Angebot zu schulischen Angeboten



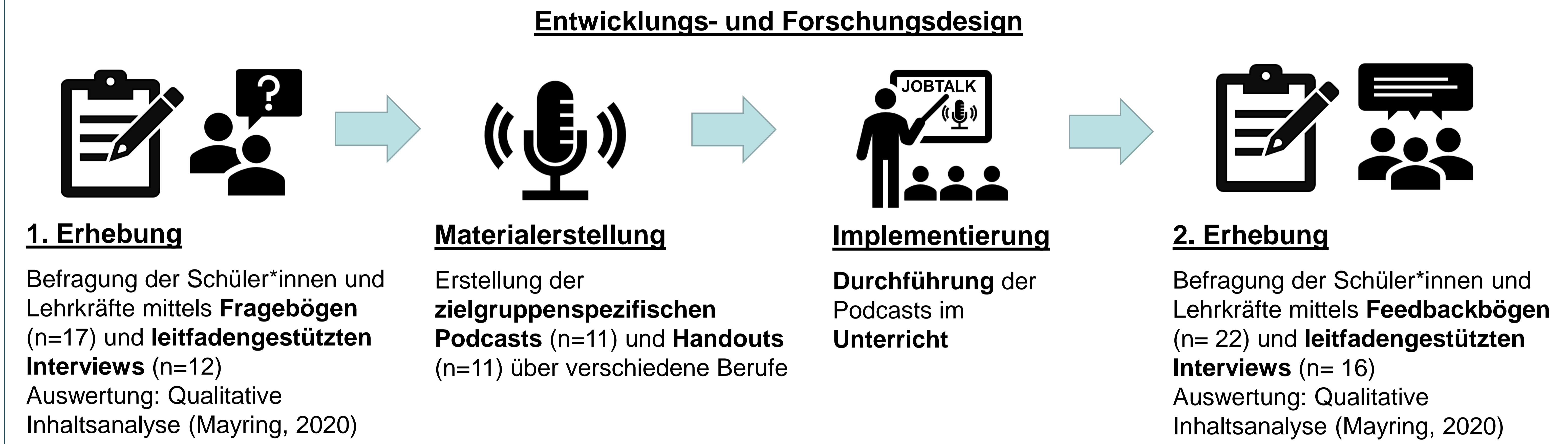
Forschungsstand

Berufsorientierung:

- individuelle Bedürfnisse werden im schulischen Kontext der Berufsorientierung **wenig berücksichtigt** (Kremer, 2011)
- Forschungslücke** im Hinblick auf die Berufsorientierung im schulischen Kontext bei **leistungsschwächeren Schüler*innen**

Podcasts:

- Einsatz von Podcasts trägt zu einem höheren Lernerfolg bei (Gloerfeld & Sieber, 2013)
- Einsatz von Podcasts als **mögliche Lehr- und Lernmethode** im schulischen Kontext und zur Berufsorientierung
- Forschungslücke** hinsichtlich der **Anwendung und Effizienz** von Podcasts im **Kontext der Berufsorientierung** und bei leistungsschwächeren Schüler*innen



Ergebnisse

- 1. Voraussetzung/Rahmenbedingungen:** als relevant ergeben haben sich:
 - Früherer Zeitpunkt** der Implementierung für höhere Effektivität
 - Technische Voraussetzungen** von Seiten der Schüler*innen
 - unterrichtsbegleitende** Durchführung
- 2. Aufbau/Gestaltung der Podcasts und Handouts:** **positiv** bewertet wurde: barrierearm, niedrigschwellig, einheitliche Struktur, kurz und kompakt, offener und dialogischer Aufbau, nach individuellen Wünschen und Interessen der Schüler*innen
- 3. Jobtalk als Geeignete Ergänzung zur Berufsorientierung:**
 - 14 von 20 Schüler*innen** finden, dass die Podcasts ihre Berufsorientierung „in Ordnung“ unterstützt haben
dreistufige Skala: „sehr“ (n=3), „in Ordnung“ (n=14), „nicht so“ (n=3)
 - 18 von 20 Schüler*innen** würden die Podcasts **weiterempfehlen**
„Ja, mir hat das auch nochmal weitergeholfen und mir echt bestätigt, dass ich den Beruf Kinderpflege machen möchte“ (B2, Z. 144-145)

Schlussfolgerung

- Sinnvolle Unterstützung der Berufsorientierung:** Festigung der eigenen Berufswünsche und Einblicke in neue Berufe
- Ansprechende Gestaltung der Podcasts und Handouts:** leichter und konkreter Zugang im Vergleich zu herkömmlichen Angeboten der Berufsorientierung
- Nachhaltig:** Geplanter Einsatz für die nächsten Klassen am Anfang des Schuljahres

Literatur

Gloerfeld, C. & Sieber, A. (2013). Mobiles Lernen in der beruflichen Bildung–Darstellung der Forschungsergebnisse mobiler Lernszenarien für Berufskraftfahrer und Auszubildende der Elektrotechnik. In Mobile Learning (pp. 173-203). Wiesbaden, Springer VS.

Kremer, H.-H. (2011): Berufsorientierung als Herausforderung für berufsbildende Schulen! In: bwp@ Spezial 5 – Hochschultage Berufliche Bildung 2011, Workshop 02, hrsg. v. Rützel, J./ Zöller, A., 1-12.

Wirth R. (2019). Berufsorientierung im außerschulischen Lernort mit chemiebezogenen Berufen im Umweltschutz. Unveröffentlichte Dissertation, Universität Oldenburg.

Mayring, P. (2020). Qualitative Inhaltsanalyse. In G. Mey & K. Mruck. (Hrsg.), Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie. Band 2: Designs und Verfahren (2. erweiterte und überarbeitete Aufl.) (S. 497). Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.

Abbildungsverzeichnis:
Abbildung 1: Sozialkognitive Laufbahntheorie (Wirth, 2019)

PROJEKTGRUPPE 1.3
Safae Adbib, Sinem Asikoglu, Semra Buga, Elif Nur Genc, Gina-Marie Giehring, Niklas Linnenweber, Dominika Perczak, Ruth Rabe, Melike Turgut, Alexander Weichselbaum

BEGLEITUNG
Dozentin: Dr. Anke Hußmann, Tutorin: Anna-Lena Quenkert, Kontakt: anke.hussmann@tu-dortmund.de

PROJEKTSTUDIUM 2020/2021